

ersch. täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Bezugspreis für das Vierteljahr im Bezirk und Nachbarortverlehr M. 1.25 außerhalb M. 1.35.



Anzeigenpreis bei einmaliger Einrückung 10 Pfg. die einhaltige Zeile; bei Wiederholungen entsprechend Rabatt.

Reklamen 15 Pfg. die Textzeile.

Unparteiische Tageszeitung und Anzeigblatt, verbreitet in den Oberamtsbezirken Nagold, Freudenstadt, Calw u. Neuenbürg.

Table with 4 columns: Nr. 58, Ausgabeort Altensteig-Stadt, Dienstag, den 10. März, Amtsblatt für Pfalzgrafenweiler, 1908.

Amtliches.

Die Verteilung des Zinses der Eugen-Wera-Stiftung.

Der Jahreszins der Eugen-Wera-Stiftung im Betrage von 562.50 M. kommt am 8. Mai zur Verteilung. Die Stiftung ist dazu bestimmt, würdigen und bedürftigen jungen Leuten die Erlernung eines entsprechenden Lebensberufs zu erleichtern.

Der Jahreszins der Eugen-Wera-Stiftung im Betrage von 562.50 M. kommt am 8. Mai zur Verteilung. Die Stiftung ist dazu bestimmt, würdigen und bedürftigen jungen Leuten die Erlernung eines entsprechenden Lebensberufs zu erleichtern.

Die Zivilprozessreform.

Dem Reichstag ist, wie bereits gemeldet, jetzt endgültig der Entwurf eines Gesetzes betreffend Änderungen des Gerichtsverfassungsgesetzes, der Zivilprozessordnung und der Kostengesetze zugegangen.

Der jetzt vorliegende Entwurf entscheidet sich von dem früheren nur in einigen Punkten, von denen die wichtigsten nachstehend kurz zusammengefasst werden sollen.

Der Gedanke, Kammern für Handelsachen zu Gerichten letzter Instanz zu machen, hat für uns etwas Befremdliches. Er führt dazu, daß die beiden Laien, welche als Handelsrichter der Kammer angehören, den Prozeß entscheiden, wenn sie über die Sache anders als der Vorsitzende denken.

Bedarf hienach der Entwurf bezüglich seiner Kompetenzvorschriften einer eingehenden Nachprüfung, so können

Immer noch

werden Bestellungen auf unsere Zeitung „Aus den Tannen“ für den Monat März entgegengenommen.

die Änderungen, die er betreffs des Verfahrens bringt, als Verbesserungen bezeichnet werden. So ist jetzt die Vorschrift, daß es für Streitwerte bis 50 Mark keine Verurteilung geben soll, gestrichen worden.

Im Gerichtsostengesetz versucht der neue Entwurf den Paragraph 48 etwas zu verbessern. Die besondere Gebühr in Höhe von fünf Zehntel der vollen Gebühr wird für den fünften (nach dem bisherigen Entwurf schon für den vierten) und jeden folgenden Termin; bei Beweis-

„Das Gericht kann bestimmen, daß ein Termin nicht mitgerechnet wird, wenn offenkundig ist oder wenn bis zum Schlusse der letzten mündlichen Verhandlung in der Instanz von den Parteien glaubhaft gemacht wird, daß die Auseraumung des Termins nicht durch Verschulden der Parteien veranlaßt ist; eine Ansetzung der Entscheidung des Gerichtes findet nicht statt.“

Wir finden auch mit diesem Zusatz den Paragraph 48 für eine erhebliche Verschlechterung des geltenden Rechts und hoffen, daß der Paragraph vom Reichstag gestrichen wird. Das, was er erreichen soll, eine Beschleunigung der Prozesse, wird er nicht erzielen; im Gegenteil werden die Prozesse wahrscheinlich durch Angst vor kostspieligen Terminsaueräumungen länger ruhen und länger dauern als bisher.

Bezugs der Anwaltsgebühren bringt der Entwurf eine Änderung, die in Anwaltskreisen als kleine Entschädigung für die dem Anwaltsstand bevorstehende Erwerbserschwerung begrüßt werden wird. Die Gebühren der Rechtsanwälte in der Berufungsinstanz werden um drei Zehntel erhöht.

Das sind im wesentlichen die Änderungen, die der neue Entwurf bringt. Alles in allem bietet er, abgesehen von der Kompetenzerhöhung der Amtsgerichte, eine geeignete Grundlage für die gesetzgeberische Arbeit des Reichstages.

Tagespolitik.

König Friedrich August von Sachsen wird Ende März seine jüngste Tochter, die so häufig genannte Prinzessin Anna Monika, zum ersten Male in Bozen in Südtirol besuchen. Die kleine Prinzessin wird nach dem Leip. N. Nachr. voraussichtlich im Spätfrühling nach Dresden übersiedeln und dann für immer in der königlichen Familie verbleiben.

Zum Kaiserbrief. Die „Nordd. Allg. Ztg.“, das Organ des Reichskanzlers, verzichtet auch in ihrer letzten Nummer auf einen Kommentar zu den Mitteilungen der Londoner Times über den Briefwechsel zwischen unserm Kaiser und dem ersten Lord der englischen Admiralität.

Unter der Ueberschrift „Reichsvereinsgesetz“ veröffentlicht die Kölnische Zeitung folgenden Artikel: Die am Dienstag in Aussicht genommene Verhandlung über das Reichsvereinsgesetz wird in der Kommission verschoben werden, jedoch wird die Hoffnung noch nicht aufgegeben, daß außerhalb der Kommission eine Verständigung zustande kommen wird.

Die Umbewaffnung der Kavallerie, von der gegenwärtig so viel die Rede ist, erstreckt sich nicht etwa auf die Lanzen, nur der Säbel dürfte laut Leipz. N. Nachr. in einem künftigen Feldzuge fortfallen.

Der Stapellauf des Linien Schiffes Nassau am letzten Samstag ist von besonderer Bedeutung, als zum ersten Male ein deutsches Panzerschiff von so großen Abmessungen (etwa 18 000 Tonnen Wasserverdrängung) seinem Element übergeben wird.

Die Berücksichtigung des Handwerks bei der Vergebung von Lieferungen für die Behörden macht seit einiger Zeit erfreuliche Fortschritte. Ein neuer Erlass des Staatssekretärs des Reichspostamts wünscht die Förderung dieser Bestrebungen und empfiehlt die Berücksichtigung von Handwerker-Innungen und Genossenschaften.

Altensteig.
Wohnhaus-Verkauf.

Wegen anderweitigen Unternehmens, sehe ich mein seitheriges Wohnhaus, welches zu jedem Geschäftsbetrieb passend ist, zu annehmbarem Preis dem Verkauf aus und kann jederzeit ein Kauf mit mir abgeschlossen werden.
W. Brenner, Sattler u. Tapezier.

Professor Dr. Friedrich von Edmarch's
Alkoholfreies Getränk
gesehlich geschätzt
Tafelgetränk Sr. Majestät des deutschen Kaisers, bestes und billigstes Getränk seiner Art, vollkommen alkoholfrei und äußerst erfrischend und belohnlich empfiehlt
Fritz Flaig.
Allein-Verkauf für Altensteig und Umgebung.

Altensteig.
Als besonders günstig empfehle eine kleine Partie
vollreife Limburger Käse
solange Vorrat per Pfd. zu 30 Pfg., ferner frisch eingetroffen
Ia. Allgäuer Stangentäse
sowie **Ia. Limburger Käse**
je nach Entnahme per Pfd. von 34 Pfg. an
Ia. Schweizerkäse.
Zum Kochen und Backen
Margarine! Rocco!
Das Beste, was hierin geboten wird, einmaliger Versuch führt zu ständigem Gebrauch,
Palmbutter, bester Ersatz für Rindschmalz,
Schweineschmalz amerik. garantiert rein
bei billigsten Tagespreisen
J. Würster.

Egenhausen.
Ich empfehle in schöner Auswahl
wollene und baumw. Strickgarne
sowie einen kleineren Posten
schwarzes Wollgarn
so lange Vorrat 1/2 Pfd. zu 50 Pfg.
Wilh. Wagner.

Altensteig.
Beste
Speisewiebel
empfehle bei Abnahme von 1 Ztr. zu Mk. 5
50 Pfd. . . . 2.75
25 1.50
10 0.65
1 0.08
Knoblauch
pro Pfd. 25 Pfg.
J. Würster.
Bismarkheringe
äußerst billig bei **Obigem.**

Es gibt kein besseres Hausmittel gegen jeden Husten
Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Influenza oder Krampfhusten etc. als
Carl Nill's allein echte Speisewiebel
Brustbonbons.
Nur echt in Paketen à 10 und 20 Stück mit dem Namen Carl Nill zu haben in Altensteig bei G. W. Lutz Nachf., in Egenhausen bei Th. Kall, in Simmersfeld bei J. A. Braun und Ernst Schaid, in Bödingen bei J. Broh.

Altensteig.
Güter-Verkauf.
Unterzeichnete verkauft folgende Güter:
ca. 80 a in den Hohenäckern
ca. 60 a in den Hänslendäckern
Käufe können jederzeit abgeschlossen werden
Wwe. Graf.
Wichtig!
Vertrauensperson für dortigen Ploß und Umgegend gesucht. Guter Nebenverdienst ohne besondere Bemühung. Offerten u. No. 210 a. d. Exp. d. Blattes erbeten.

Haben Sie
Enriilo
probiert?
Beim ersten Versuch nur ein Schöpfel voll auf 1 Liter Wasser.
Pakete à 25 und 50 Pfg. sind überall käuflich.

Altensteig-Stadt.
Reis- u. Schlagraum-Verkauf
am Mittwoch, den 11. März d. J. aus Stadtwald Langenberg Abt. 2 und 3 Halben 14 Lose; Langenberg Abt. 6 Rübgarten 10 Lose, Geißelstann Abt. 1 u. 2 8 Lose. Zusammenkunft vorm. halb 9 Uhr bei der Wasserstube bezw. 10 Uhr in Abt. 6 Rübgarten unten.
Den 9. März 1908.
Stadtschulth.-Amt: Weller.

K. Forstamt Simmersfeld.
Nadelholzstammholzverkauf
im Wege des schriftlichen Auffrechs am Freitag, den 27. März vorm. 10 Uhr in Simmersfeld in der Sonne aus Staatswald Eitele: Abt. Hirschsprung, Saatschule; Engwald: Abt. Fuchling, Rühlhalbe, Rühlhütte; Spielberg: Abt. Gänswald, Hagwald: Abt. Misp. Langholz: Forch. 762 Stück mit Fm. 8 I., 182 II., 349 III., 143 IV., 44 V., 1 VI. Gl. Tannen: 1340 Stück mit Fm. 926 I., 462 II., 332 III., 122 IV., 75 V., 20 VI. Gl. Sägholz: Forch. 9 St. mit Fm. 6 I., 3 II. Gl. Tannen 113 Stück mit Fm. 92 I., 29 II., 10 III. Gl. Die Angebote sind auf die einzelnen Lose von den Bietenden unterzeichnet, verschlossen u. mit der Aufschrift „Angebot auf Stammholz“ spätestens bis zu dem angegebenen Termine beim Forstamt einzureichen. Die Eröffnung findet um 10 Uhr in der Sonne statt. Bedingte Angebote werden nicht berücksichtigt. Losverzeichnisse u. Offertformulare unentgeltlich, Schwarzwalderlisten gegen Bezahlung vom Forstamt.

Altensteig.
Zur bevorstehenden Baueit empfehle ich mein großes Lager in
I Trägern
und
Balken
Kamingestellen
Dachfenstern
Stallfenstern
Grubendeckeln
Baubeschlägen aller Art
Drahtstiften etc. etc.
zu billigsten Preisen.
Bei Bedarf bitte ich Offerte einzuholen.
Paul Beck
Telefon N. 23.

Altensteig.
Eine zweizimmerige
Wohnung
hat sogleich zu vermieten.
Wer? — sagt die Exp. ds. Bl.
w. 2 Zimmern, 23 J. 70 000 M. bar u. 10 000 M. Erdw. m. ehrl. Herrn Orlow. Verm. n. Bed. jed. tr. L. W. : Fr. Gombert Berlin S. 0. 24.

Altensteig.
Lüchtigen, soliden
Fahrtnecht
zum Mühlefahrwerk zu baldigem Eintritt sucht
G. Silber, Mühlebesitzer.

Zahn-Atelier
von
Wilhelm Holzinger
Nagold, Marktstrasse, Teleph. 55.
Täglich zu sprechen. Sonntags bis 1 Uhr.

Echernbach.
Saatkartoffeln
frisch verlesen, hat in folgenden Sorten abzugeben:
Perf. Bolthmann rot
Rärker weiß
Edelstein gelb
Weltwunder rötlich
Up to date weiß
Industrie gelb
Bismark rot
Bundd. Landwirte weiß
Magnum bonum "
Soliat "
De Wet gelb
Gloß.

Altensteig-Stadt.
Freiwillige Feuerwehr
Diejenigen jüngeren Feuerwehrmittglieder, welche Lust haben, sich als **Hornist** ausbilden zu lassen, wollen sich spätestens bis **Sams- tag, den 14. d. M.** beim Kommando melden.
Den 7. März 1908.
Verwaltungsrat.

Feinste
Walkhoff-Bismarck-Heringe
empfiehlt billigst, ebenso **prima holl.**
Vollheringe
G. W. Lutz Nachfolger
Fritz Bühler jr.
Egenhausen.

Suevia
Vollwertiger Ersatz für Butter zum Braten, Backen und Kochen sowie frisches
Hamburger Stadtschmalz
empfiehlt
J. Kaltenbach.
Igelsberg.
Meinen 3/22.

Anteil
an der sogenannten **Reifenjägmühle im Jusbachtale** sehe ich unter der Hand dem Verkauf aus (nach Umständen auch in kleinen Anteilen).
Ehrliche Liebhaber sind eingeladen
Joh. Würster.

Altensteig.
Schreinerlehrlings-Gesuch.
Ein ordentlicher Junge findet unter günstigen Bedingungen bei gründlicher Ausbildung sofort oder später gute Lehrstelle bei
Ludwig Großmann
Bau- u. Möbelschreinerei.

Altensteig.
Kochbücher sind zu haben in der **W. Rieker'schen** Buchhandlung, L. Lauf, Altensteig.

Altensteig.
Einen massiv eichenen großen doppelten
Kleiderschrank
sowie eine gebrauchte
Nähmaschine
und etwas
Schreinerwerkzeug
seht äußerst billig dem Verkauf aus
J. Würster.
Kirschbaum- und Birnbaumstämme
kauft zu jeder Zeit
der Obige.

Altensteig.
Ein kräftiger
Junge
der das Zimmerhandwerk erlernen will, findet Lehrstelle bei
Karl Wochele
Zimmermeister.

Gesucht
wird auf 1. April ein kräftiges
Mädchen
das schon gebildet hat. Lohn und Behandlung gut.
Von wem? — sagt d. Exp. d. Bl.

Batenbriefe
in reicher Auswahl empfiehlt die
W. Rieker'sche Buch- und Schreibwarenhandlung
L. Lauf, Altensteig.

Egenhausen.
Fuhrmanns-, Schäfer- und Metzger-Hemden
sind wieder frisch eingetroffen bei
Wilh. Wagner.

Altensteig.
Notiztafel.
Am Donnerstag, den 12. März kommen aus dem Gärtringer Gemeindefeld, Distrikt „Mart“, zum Verkauf: 12 Stück Eichen mit 27 Fessm., 25 St. kleinere Eichen mit 21 Fessm., 180 Bau- und Wagner-eichen, 27 Birken, 2 Buchen und 550 eichene und birchene Wagner-stangen. Zusammenkunft morgens halb 10 Uhr im Ort. Anfang um 10 Uhr im Wald am Oberesinger Weg.

